

## RFS: ÖH hat Angst vor anderen Meinungen!

Utl.: Utl.: Diskussionsverbot an der Wiener Universität führte zum Eklat =

Wien, 19-10-2006 (OTS) - Im Zuge der Podiumsdiskussion zur Umsetzung des Siegfriedskopfs kam es gestern zum Eklat: Als sich ein Vertreter des RFS zu Wort meldete, wurde er übertönt und daran gehindert, sich verständlich zu machen. Da er sich ließ jedoch nicht beirren ließ, wurde die Veranstaltung kurzerhand abgebrochen.

"Ganz offensichtlich wurden nur vorher abgesprochene Diskussionsbeiträge zugelassen", vermutet der RFS-Uni-Wien-Obmann Michael Will. "Der ÖH-Vertreter der Uni Wien hat bewiesen, daß es kein Interesse an einer echten Diskussion gab", so der RFS-Mandatar in der Bundesvertretung, Gernot Schandl. "Nicht die Schrift, sondern das freie Wort ist das erste, was in Diktaturen verboten wird", stellte Schandl mit Bezug auf die Werksbeschreibung des "Büro Photoglas™" fest.

"Eine Veranstaltung abzubrechen, nur weil eine unliebsame Frage gestellt wird, ist ein Armutzeugnis", kritisierte Will. "Die Angriffe der Linken auf die Künstler, weil diese das Denkmal nicht gleich zerstört haben, offenbart den totalitären Ungeist dieser Personen.

Schandl: "Der mit der Umgestaltung beauftragte Bele Marx hat in einem persönlichen Gespräch mit mir durchaus Interesse für unseren Standpunkt bekundet. Leider ist das geistige Klima an der Uni Wien derart repressiv, daß eine öffentliche Diskussion dazu ohneweiteres unterbunden werden kann." Über die zahlreichen Mitläufer beim anwesenden Publikum zeigte sich Will enttäuscht: "Keiner der Linken hatte den Mut, die freie Meinungsäußerung zu verteidigen!"

Schluß (gSch)

Rückfragehinweis:

Ring Freiheitlicher Studenten  
1070 Wien, Stuckgasse 9/11  
(0664) 15 68 533  
Bund@rfs.at  
www.rfs.at

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0156 2006-10-19/13:28

191328 Okt 06

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20061019\\_OTS0156](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20061019_OTS0156)